

Litterarisches.

Wall Chart of coloured drawings of twenty-six common birds. Published by Massachusetts Audubon Society, for the Protection of birds.

Schon im vorigen Jahre hatte ich Gelegenheit, darauf hinzuweisen, daß die Massachusetts Audubon Society, nachdem sie unsere Vogelwandtafeln zu Gesicht bekommen, den Beschluß gefaßt habe, ebenfalls Vogelwandtafeln herauszugeben, und sich zu diesem Zwecke mit mir in Verbindung gesetzt habe. Eine dieser Tafeln ist nun erschienen, und ich kann nur sagen, daß sie wohl allen Ansprüchen, welche gerechterweise an eine solche Tafel gestellt werden können, genügen dürfte. Die Stellungen und das Kolorit der Vögel sind sehr gut, das Gesamtbild ein durchaus anmutiges, künstlerisch entworfenes. Die Tafel stellt sechsundzwanzig Vögel aus allen Familien dar, die zum größten Teil auf Zweigen und am Boden gruppiert sind. Doch sind auch einige — ein Vorzug vor unseren Tafeln — im Fluge dargestellt, was das Bild außerordentlich belebt, zumal, da diese Flugbilder in jeder Hinsicht gelungen sind. Der begleitende Text, von Ralph Hoffmann geschrieben, ist gut und zweckentsprechend.

Da der Preis der 68 × 100 cm großen Tafel (1 Dollar unaufgezogen, 1,30 Dollar aufgezogen) ein billiger ist, wollen wir nur hoffen und wünschen, daß sie eine ähnliche Verbreitung in Amerika findet, wie unsere Tafeln sie in Mitteleuropa gefunden haben.

Gera, 20. März 1899.

Dr. Carl R. Hennicke.

Dr. Ernst Schäff, Anleitung zum Bestimmen der deutschen Tagraubvögel nach den Fängen (Füßen). Mit einundzwanzig vom Verfasser gezeichneten Abbildungen. Berlin, Verlag von Paul Parey.

Von denselben Gesichtspunkten ausgehend, die uns veranlaßten, der Monatschrift photographische Abbildungen der Fänge der deutschen Raubvögel nebst Beschreibung derselben einzuverleiben, hat es der Verfasser unternommen ein Werkchen zu verfassen und mit Abbildungen zu versehen, das es erleichtern soll, Raubvögel nach den Fängen zu bestimmen. Wenn er dabei Zeichnungen und nicht Reproduktionen von Photographien angewandt hat um seine Worte zu verdeutlichen, so hat er insofern recht, als eine schematische Zeichnung häufig leichter zu verstehen ist, als ein das betreffende Objekt genau wiedergebendes Bild oder das Objekt selbst. Häufig ist es für den Nichteingeweihten erst möglich, ein Präparat an der Hand einer schematischen Zeichnung richtig zu verstehen und zu deuten.¹⁾ Das Buch ist auch in textlicher Beziehung sehr sorgfältig bearbeitet und verdient die weiteste Verbreitung.

Dr. Carl R. Hennicke.

¹⁾ Andererseits glauben wir keinen Fehlgriff gethan zu haben, wenn wir uns bemühen, die Fänge der deutschen Raubvögel in ihrer Gesamtheit — auch die der Eulen — in photographischer Wiedergabe unserem Blatte beizugeben, weil einmahl unseres Wissens eine gleiche vollständige Sammlung noch nicht existiert und andererseits durch die Photographie jeder Fehler sicher vermieden wird, sowie weil aus der Photographie sich jeder ein Schema selbst herausziehen kann.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatschrift](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Hennicke Carl Rudolf

Artikel/Article: [Litterarisches. 156](#)